

Carmen Minder



Funktion:	Projektleiterin
Jahrgang:	1988
Ausbildung:	Geografin MSc., Universität Bern Schwerpunkte: Nachhaltigkeit, Stadt- und Kulturgeographie
Sprachen:	deutsch (Muttersprache), italienisch, französisch, englisch

Berufserfahrung/Projekterfahrung

(stichwortartig):

2012 – 2016	Junior Projektleiterin bei der sanu ag in Biel <ul style="list-style-type: none">– Neuauflage Bildungsführer Umwelt und Nachhaltige Entwicklung 2012– Konzipierung, Organisation und Verkauf von Seminaren, Tagungen und Netzwerkanlässen in den Bereichen Events/Sport/Tourismus, Planung/Bau und Natur/Landschaft– wissenschaftliche Mitarbeit bei Studien und für den Nachhaltigkeitsbericht ESAF Estavayer2016
seit 2016	Planerin bei der ecoptima ag <ul style="list-style-type: none">– Ortsplanungsrevisionen Ringgenberg und Sigriswil– Teilrevisionen Ortsplanung Huttwil, Oberburg, Wiedlisbach, Wangen a. A., Biel, Langenthal– Diverse Überbauungsordnungen für Wohn-, Misch-, und Arbeitsnutzungen in den Gemeinden Zollikofen, Sigriswil, Wiedlisbach, Urtenen-Schönbühl und weiteren– Begleitung von qualitätssichernden Verfahren (Testplanung, Studienaufträge, Workshopverfahren) mit anschliessender Umsetzung in der Nutzungs- und Sondernutzungsplanung, z.B. Areale Westbahnhof und Hauptbahnhof Süd, Solothurn; Areale ZPP O und Bärenareal, Zollikofen; Areal Bolligenstrasse, Bolligen; Areal Hotel Al Ponte, Wiedlisbach– Revision Uferschutzplanung und Teilrevision Ortsplanung zum Thema Zweitwohnungen Interlaken